

Montag, den 25. November, Abends 8 Uhr
im Saale des „Deutschen Hauses“:

CONCERT

gegeben vom Männer-Gesang-Verein „Stimmgabel“ zu Eibenstock.

Der Reinertrag des Concertes ist zur Erhöhung des Fonds für ein zu errichtendes Kriegerdenkmal bestimmt.
Programm in nächster Nummer dieses Blattes.

Holzauktion auf Hundshübler Revier.

Im Händel'schen Gasthose zu Schönheiderhammer sollen
Mittwoch, den 27. November d. J.,
von Vormittags 9 Uhr an

folgende in den Forstorten: Obere Zimmerleithe, hintere Beshöfen, hoher Berg, Vogelssäure, Sandgrube, Luchscheererkraum und Hammerwald; in den Abtheilungen 29, 53, 56, 62, 63, 66, 68, 70, 71 und 74 aufbereitete Nuß- und Brennholz, als:

32 Stück weiche Klöße bis	15	Stm. ob. Stärke,	} 3,5 Meter Länge.
17	von 16-22	
2	23-24	
118	Stangenklöße	7	
264 . . . . .	. . . . .	8-12
1010	Derbstangen	8-9 unt.	
876 . . . . .	. . . . .	10-12
103 . . . . .	. . . . .	13-15
1750	Reißstangen	3	
4350 . . . . .	. . . . .	4-5
2350 . . . . .	. . . . .	6-7
8 Raummeter	gute	} weiche Brennweite,	
5	wdlbr.		
24	gute	} weiche Brennknüppel,	
1	geringe		
56	weiche Nester,		
25 ⁰⁰ Wellenhundert	weiches Schlagreißig,		
164 Raummeter	gute	} weiche Stöße,	
20	wdlbr.		

einzeln und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Hölzer vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden.

Forstrentamt Eibenstock und Revierverwaltung Hundshübel,

am 16. November 1878.

Wettengel.

Gerlach.

Militärverein.

Zur General-Versammlung auf Sonntag, den 24. d. M., Nachmittags 2 Uhr wird hiermit eingeladen, sich im Vereinslocal bei Herrn Eberwein recht zahlreich einzufinden.

Tagesordnung: 1) Wahl der Ausschussmitglieder auf das Jahr 1879.
2) Einzahlung der monatlichen Steuern.
3) Die Restanten werden nochmals auf § 10 der Statuten verwiesen.

Eibenstock, den 20. November 1878.

Das Directorium.
Heinrich Schlegel, Vorstand.

Wichtig für Haushaltungen!

Eine Seifenfabrik versendet 10 Pfund echte Kerntalg- und Harzseife für 6 Mk. 20 Pf. franco. Betrag vorher einzuschicken an **Albert Hermann in Guxhagen a. d. Elbe.**

Die Niederlage

der ächten Nennpennig'schen Hühneraugen-Pflasterchen, Preis pro Stück 10 Pfennige, in Schachteln zu 12 Stück 1 Mark, befindet sich in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

Zwei fette Schweine,

seiner englische Race, sind zu verkaufen. Zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Stroh

verkauft in größeren und kleineren Posten

B. Schreier, Schützenbauwirth.

Schürzenfabrication

besonders geeignete

schwarze Orleans
= **Double-Lüftres**

60, 64, 66 und 68 cm breit
griffig und glanzreich

Boller'sches, Reichenbeim'sches und löschf. Fabricat empfiehlt pr. Meter 70, 75, 78, 80, 82, 85 Pf.

Lüll in Wolle und Baumwolle
zu äußerst billigen Preisen.

G. Meichssner,
Schneeberg.

Muster stehen gern zu Diensten.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 73,30 Pf.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Stadttheater in Eibenstock.

(Eberwein's Theaterlocal.)

Donnerstag, den 21. November 1878:

Der Müller und sein Kind,
oder: **Die Christnacht.**

Volkedrama in 5 Aufzügen von Raupach.

Freitag kein Theater.

Um zahlreichen Besuch bittet

Friedrich Uhle, Director.

Vorläufige Anzeige.

Den geehrten Damen und Herren von Eibenstock und Umgebung erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich gleich nach Weihnachten einen Course für **Tanz- und Anstands-Unterricht** eröffnen werde. Mit der Bitte um gütige Berücksichtigung zeichnet hochachtungsvoll und ergebenst

Gustav Gehle,
Tanz- und Anstandslehrer.

Zur Schmückung der Gräber

zum bevorstehenden Todtenfest bittet bei Bedarf von Kränzen um gütige Berücksichtigung

E. Schütze,
Handelsgärtner in Eibenstock.

Von höchster Wichtigkeit für die

Augen Jedermanns.

Das echte Dr. White's Augenwasser hat sich, seiner unübertrefflich guten Eigenschaften wegen, seit 1822 einen großen Weltruhm erworben. Es ist concessionirt und als bestes Hausmittel — nicht Medicin — in allen Welttheilen bekannt und berühmt, worüber viele Tausende von Bescheinigungen sprechen. à Flacon 1 Mark zu haben bei

E. Hannebohn.

Restaurant

„Gartenlaube“.

Heute Abend:

Schweinsknöchel m. Klößen.

Hierzu ladet freundlichst ein

Edwin Höhl.

Schlacht-Fest.

Heute, Donnerstag, von Vormittag 10¹/₂ Uhr an **Wellfleisch,**
Abends frische **Wurst** und **Sauerkraut,** wozu freundlichst einladet

Hermann Unger.

Schützenhaus.

Nächsten Sonnabend: **Schlacht-Fest.** Vormittags von 10¹/₂ Uhr an **Wellfleisch,** Abends frische **Wurst** und **Bratwurst** mit **Sauerkraut,** wozu ergebenst einladet

B. Schreier.

Deutsches Haus.

Heute, Donnerstag: **Scat- u. Billard-Abend.**

Frachtbriefe

empfehlen **E. Hannebohn.**

Des Buztags wegen erscheint die nächste Nummer dieses Blattes erst Sonnabend Nachmittags.

Die Exped. d. Amtsbl.